**EBA Koproduktion Antragsleitfaden**

Dieser Leitfaden enthält weitere Informationen über den Open Call für Europe Beyond Access Koproduktionen.

* Abschnitt 1. Informationen über Europe Beyond Access (EBA)
* Abschnitt 2. Häufig gestellte Fragen (FAQ)
* Abschnitt 3. Leitfaden zu den Fragen im Antragsformular.
1. Über Europe Beyond Access

Europe Beyond Access ist das größte länderübergreifende Projekt der Welt, das behinderte und/oder Taube Künstler\*innen dabei unterstützt, die gläsernen Decken der zeitgenössischen darstellenden Künste zu durchbrechen und Europas nächste künstlerische Leitfiguren zu werden.

Die EBA wird geleitet von einer Gruppe von zehn europäischen Organisationen für Tanz und Performance.

* Skånes Dansteater (Schweden)
* Holland Dance Festival (Niederlande),
* Onassis Stegi (Griechenland)
* Oriente Occidente (Italien)
* Kampnagel - Internationales Zentrum für schönere Künste (Deutschland)
* CODA Internationales Tanzfestival Oslo (Norwegen)
* Centrum Kultury ZAMEK (Polen)
* Project Arts Centre (Irland)
* Mercat de les Flors (Spanien)
* Culturgest - Fundação CGD (Portugal).

Du kannst mehr über das Projekt und die Partner auf dieser Seite erfahren [www.EuropeBeyondAccess.com](http://www.europebeyondaccess.com) .

1. Häufig gestellte Fragen (FAQ)

**Ich bin ein\*e unabhängige\*r Künstler\*in, der/die solo arbeitet und keine\*n Produzent\*in oder Produktionssupport hat. Kann ich mich trotzdem bewerben?**

Ja.

Wenn du keine\*n festen Produzent\*in oder Produktionshelfer\*in hast, kannst du dich trotzdem bewerben. Du musst die Kosten für die Einstellung eines/r Produzent\*in und die Produktionsunterstützung in dein geschätztes Budget aufnehmen.

EBA Koproduktionen leisten einen finanziellen Beitrag, aber wir sind nicht die Produzenten für deine Arbeit. Möglicherweise können wir dich mit anderen Mitteln unterstützen, z. B. mit einem Proberaum.

Dies kann im zweiten Schritt des Antragsprozesses besprochen werden.

**Ich bin Tänzer\*in in einer Kompanie/Gruppe und habe noch nie als künstlerische Leitung in einem Projekt gearbeitet, aber ich möchte mich bewerben. Komme ich in Frage?**

Nein.

EBA-Koproduktionen sind besser für Künstler\*innen geeignet, die bereits Erfahrung mit der Entwicklung von Werken in einem lokalen, nationalen oder internationalen Kontext haben. Die EBA Lab Cycles oder Residencies sind vielleicht passendere Angebote für diesen Moment in deiner Karriere.

**Ich habe mehr als eine Idee. Kann ich mehr als einen Antrag stellen?**

Nein.

Wir erwarten eine hohe Anzahl von Bewerbungen für die Koproduktionen und beschränken daher die Interessenbekundungen (EOI) auf eine pro Künstler\*in / Gruppe.

**Welche Dinge sollte ich für mein Projekt einplanen? Was sollte ich für die Gesamtkosten des Projekts einplanen**?

In der Interessenbekundung (EOI) solltest du ein geschätztes Projektbudget für sämtliche Einnahmen und Ausgaben erstellen, die im Zusammenhang mit dem Produktionszeitraum und den Aufführungen entstehen. Zu diesem Zeitpunkt muss die Liste weder genau noch vollständig sein. Er soll uns lediglich einen Hinweis auf den Umfang und die Durchführbarkeit deines Projekts geben und uns helfen, die Ressourcen und Interessen der potenziellen Partner mit deinem Projekt abzugleichen.

Wenn deine Bewerbung in die engere Wahl kommt, werden wir in Schritt 2 dein Produktionsbudget gemeinsam mit dir genauer prüfen. Dieses Budget musst du mit deinem endgültigen Antrag einreichen.

Als Koproduzent\*innen müssen die jeweiligen Partner die Arbeit in ihren Veranstaltungsorten, Festivals oder Programmen zeigen. Dafür zahlen sie separate Honorare, die in Schritt 2 ausgehandelt werden, da sie für die Partner erschwinglich sein müssen.

Die Partner haben separate Reise- und Unterkunftsbudgets für deine Aufführungen an ihren Häusern oder Festivals.

Bitte beachte, dass eine EBA-Koproduktion keine Garantie für weitere Aufführungszusagen über die ersten Aufführung hinaus ist.

**Ich habe bereits Koproduzent\*innen und einige Mittel von meinem nationalen Förderer, kann ich mich bewerben?**

Ja.

Bitte gib in der Interessenbekundung (EOI) an, welche Unterstützung du bereits erhalten hast und welche Bedingungen damit verbunden sind. Du kannst diese Mittel als Beitrag zu einem Projekt verwenden, für das es andere Koproduzent\*innen und andere Fördermittel gibt.

**Ich benötige mehr Mittel, um mein Projekt zu realisieren, habe aber noch keinen Antrag bei einer nationalen Förderstelle gestellt. Bin ich berechtigt, einen Antrag zu stellen?**

Ja.

In der Interessenbekundung (EOI) musst du uns mitteilen, dass du zusätzliche Mittel beantragen wirst. Du solltest uns auch mitteilen, ob du schon einmal von einem nationalen Förderer gefördert wurdest, denn so können wir besser beurteilen, wie wahrscheinlich es ist, dass du erfolgreich sein wirst.

**Ich möchte mit anderen Künstler\*innen zusammenarbeiten. Wie bezahle ich ihre Honorare?**

Die Honorare aller Künstler\*innen, mit denen du zusammenarbeitest, sollten in deinem Gesamtbudget enthalten sein.

Dein Budget sollte von einer fairen und legalen Bezahlung in deinem lokalen Kontext ausgehen. Du musst auch dich selbst fair bezahlen.

Außerdem musst du die Steuern für die Künstler\*innen, mit denen du zusammenarbeitest, aus dem Budget bezahlen.

In der nächsten Phase der Bewerbung musst du darlegen, wie du die Honorare für die teilnehmenden Künstler\*innen berechnet hast.

**Meine Kollaborateur\*innen und ich haben zusätzliche Access-Bedarfe. Wie bezahle ich diese?**

Dein Gesamtbudget sollte auch die Access-Kosten (Kosten für Barrierefreiheitsmaßnahmen) enthalten, die das Team für die Entwicklung und Umsetzung deines Projekts benötigt. Wenn du zum Beispiel Gebärdensprachdolmetscher\*innen für die Proben und das Touren brauchst, solltest du diese Kosten in den Gesamtbetrag einbeziehen.

**Wenn meine Bewerbung nicht erfolgreich ist, bekomme ich dann eine Rückmeldung?**

Wir erwarten eine hohe Anzahl von Interessenbekundungen (EOI) im Schritt 1. Es ist unwahrscheinlich, dass wir in der Lage sein werden, individuelles Feedback für Projekte zu geben, die nicht in die engere Wahl kommen. Möglicherweise können wir jedoch allgemeines, übergreifendes Feedback einholen, das allen Bewerber\*innen des ersten Schritts mitgeteilt wird.

Wenn du in die engere Auswahl für Schritt 2 gekommen bist, aber nicht für eine Koproduktion ausgewählt wurdest, bekommst du von uns ein individuelles Feedback. Wir können dich auch zu alternativen Möglichkeiten der Finanzierung deines Projekts beraten.

**Was tue ich, wenn ich eine Frage habe, die hier nicht beantwortet wird?**

Du kannst Fragen auf zwei Arten einreichen. Die Fragen müssen vor dem 3. April 2024 eingereicht werden.

* Du kannst am Informations-Webinar für Bewerber am 4. April um 15 - 16:30 MESZ, (14 - 15:30 BST) teilnehmen <https://zoom.us/webinar/register/WN_QmeCptPxSBeOSGGpenTjSQ>

Hier kannst du deine Frage live oder im Chat stellen.

Wir werden versuchen, Fragen sofort zu beantworten, aber es kann sein, dass wir uns zurückziehen müssen, um über deine Frage nachzudenken.

* Du kannst uns eine E-Mail an info@europebeyondaccess.com schicken.

Für Fragen, die per E-Mail eingereicht wurden, sowie für komplexere Fragen aus dem Webinar, werden wir uns Zeit nehmen, die Antworten zu prüfen. Die Antworten auf alle Fragen werden wir am 29. April auf der EBA-Website veröffentlichen.

1. Leitfaden zu den Fragen, die im Bewerbungsformular gestellt werden.

**Q1. Bitte stell dich oder deine Gruppe/dein Kollektivvor. Gib uns einen Einblick in deine bisherigen Arbeiten, Erfahrungen und Erfolge. Bitte füge einen Link zu einer Website, einer Broschüre oder anderen Medien bei, die deine bisherigen Projekte vorstellen.**(Limit: 300 Wörter oder eine 2-minütige Video-/Audioaufnahme)

* Hier wollen wir wissen, welche Erfahrungen du mit der Entwicklung von Stücken hast.
* Wir werden diese Informationen nutzen, um mehr über Künstler\*innen und Gruppen zu erfahren, die wir noch nicht kennen.
* Wir werden diese Informationen auch nutzen, um herauszufinden, ob du die nötige Erfahrung hast, um das von dir vorgeschlagene Projekt zu leiten.
* Wir möchten, dass du Informationen über dich als Hauptkünstler\*in (oder euch als Künstler\*innen) angibst, zum Beispiel deine Biografie. Wenn du dich mit einer Gruppe bewirbst, solltest du hier aber auch Informationen über die Gruppe angeben.
* Wenn du vorschlägst, das Projekt gemeinsam mit anderen zu leiten, kannst du uns das hier mitteilen.
* Sag uns, wie lange du schon Arbeiten entwickelst und erzähl uns von den Arten von Stücken, die du in der Vergangenheit erschaffen hast.
* Du musst einen oder zwei Links zu einer Website, einer Broschüre, einem Video oder einer Audiodatei beifügen, die uns frühere Arbeiten zeigen, die du gemacht hast. Wir akzeptieren maximal zwei Links. Bitte vergewissere dich, dass du alle Passwörter angibst, die für den Zugriff auf das Video notwendig sind.

**Q2. Beschreibe das kreative Konzept oder die Idee, die du verfolgst und für die du Mittel beantragen möchtest.**
(Limit: 300 Wörter oder eine 2-minütige Video-/Audioaufnahme)

* Hier möchten wir, dass du uns für dein Projekt begeisterst
* Erzähl uns von deiner künstlerischen Idee
* Wir wollen wissen, wie das Projekt aussehen wird
* Was inspiriert dich und deine Ideen dahinter
* Warum du diese Arbeit gerade jetzt machen willst und warum sie dir wichtig ist
* Wie du sicher stellst, dass dein Projekt von höchster künstlerischer Qualität sein wird

**Q3. Erläutere den von dir vorgeschlagenen Ansatz, die Methodik oder den kreativen Prozess zur Verwirklichung dieser Idee. Wie willst du dieses Projekt umsetzen?**(Limit: 300 Wörter oder 2 Minuten Video-/Audioaufnahme)

* Wir wollen etwas über deinen Prozess, deinen Ansatz, deine Methoden und deine Arbeitsweisen erfahren
* Hier kannst du deine bestehenden Arbeitsmethoden beschreiben, aber auch neue, die du bei dieser Produktion einsetzen möchtest

**Q4. Beschreibe, wie du das Ergebnis deines Projekts der Öffentlichkeit zeigen willst. Erläutere das Format, den Schauplatz oder andere spezifische Aspekte, die für die Aufführung von Bedeutung sind.**(Limit: 150 Wörter oder 1 Minute Video-/Audioaufnahme)

* Wir interessieren uns für die Form, in der das Projekts vermittelt, gestaltet oder aufgeführt werden soll
* Das kann eine Tanzaufführung in einem Studiotheater oder einer Black Box sein, aber auch eine andere Form: z. B. eine Fotoausstellung einer Tanzarbeit, ein Tanzfilm, ein Performance-Vortrag, ein gemeinschaftsbasierter Arbeitsprozess, eine ortsspezifische Arbeit, eine immersive Erfahrung, eine Audio-Installation, eine künstlerische Intervention im öffentlichen Raum usw.
* Hilf uns zu verstehen, was unsere Publika erleben werden

**Q5. Beschreibe die Beteiligung anderer Künstler\*innen und Kollaborateur\*innen, wie Tänzer\*innen, Filmemacher\*innen, Komponist\*innen oder Designer\*innen an deinem Projekt. Mit wie vielen Personen planst du zusammenzuarbeiten und welche Rollen werden sie spielen?**(Limit: 300 Wörter oder 2 Minuten Video-/Audioaufnahme)

* Hier wollen wir wissen, wer Teil des Teams ist, das diese Arbeit entwickelt
* Beschreibe die Rollen, die du für das Projekt brauchst
* Wirst du mit Tänzer\*innen arbeiten und mit wie vielen? Wirst du zum Beispiel mit einem Videokünstler oder einer Fotografin zusammenarbeiten? Wenn du die Antworten auf all diese Fragen noch nicht kennst, ist das kein Problem. Dies sind nur unterstützende Fragen
* Hilf uns, das Team zu verstehen, das du für die Umsetzung deines Projekts zusammenstellen wirst
* Wenn du ein Projekt planst, das dich aus deiner gewohnten Praxis als künstlerische Leitung herausführt, sag uns hier, wie dein Team dich in deiner neuen Rolle unterstützen wird.
* Wenn du z. B. ein viel größeres Stück entwickelst, als du es bisher gemacht hast, gibt es dann jemanden in deinem Team, den du während des Projekts um Rat fragen kannst? Könntest du eine Rolle für eine\*n erfahrene\*n Dramaturg\*in oder Mentor\*in einplanen?
* Wenn du die Personen kennst, mit denen du zusammenarbeiten willst, sag uns hier, wer sie sind. Haben sie zugestimmt, bei dem Projekt mitzumachen, wenn du erfolgreich bist, oder sind das Leute, die du gerne fragen würdest?
* Wenn du noch nicht weißt, mit wem du zusammenarbeiten willst, sag uns, wie du das Team zusammenstellen willst.

**Q6. Beschreibe, wie das Projekt produziert werden soll. Hast du bereits eine\*n Produzent\*in, Koproduzent\*in oder eine Produktionsunterstützung, oder benötigst du diesbezüglich Unterstützung?**(Limit: 150 Wörter oder 1 Minute Video-/Audioaufnahme)

* Wir wollen sicher sein, dass dein Projekt pünktlich und im Rahmen des vereinbarten Budgets fertig wird.
* Wir möchten mehr darüber erfahren, wie du deine Arbeit produzieren willst und was du brauchen könntest. Wenn du bereits eine\*n Produzent\*in oder Produktionshelfer\*in hast, kannst du uns das hier mitteilen.
* Wenn du noch keine Unterstützung durch eine\*n Produzent\*in oder Produktionshelfer\*in, erzähle uns hier davon, wie du jemanden finden wirst, der dir hilft
* Brauchst du Unterstützung bei der Suche nach jemandem, der Verwaltungsaufgaben während des Projekts übernimmt (dies muss in deinem Budget enthalten sein)? Wenn dein Projekt ausgewählt wird, können wir dir vielleicht Produzent\*innen aus unserem Netzwerk empfehlen oder dich bei der Suche unterstützen.

**Q7. Bitte gib an, in welcher Höhe du einen finanziellen Beitrag der EBA für dein Projekt beantragst.**

**a) Von 15.000 € bis 25.000 €**

**b) Von 25.000 € bis 35.000 €**

**c) Von 35.000 € bis 40.000 €**

* Die EBA-Koproduktionsförderung kann einen Teil oder die gesamten Kosten deines Projekts finanzieren.
* Diese Zahl sollte dem Gesamtbetrag entsprechen, der als EBA-Koproduktion für die Durchführung der Arbeit erforderlich ist.
* Projekte, die €15.000-€25.000 beantragen, müssen sich die Unterstützung und die Interessensbekundung von mindestens 2 Partnern sichern. Projekte, die €25.000 bis €35.000 beantragen, brauchen die Unterstützung und die Interessensbekundung von mindestens 3 Partnern. Projekte, die €35.000-€40.000 benötigen, brauchen die Unterstützung und die Interessensbekundung von mindestens 4 Partnern.
* Die Konkurrenz ist daher bei den größeren Beträgen höher.
* Wir erkennen an, dass die Beiträge für Koproduktionen in einigen geografischen Kontexten nicht groß sind. In Norwegen oder Schweden ist es zum Beispiel nur möglich, kleinere Werke zu produzieren, wenn die EBA die vollen Produktionskosten übernimmt. In anderen Ländern wird der Beitrag jedoch ehrgeizigere Projekte ermöglichen.

**Q8. Gib einen geschätzten Überblick über die Gesamteinnahmen und -ausgaben des Projekts. Dies sollte alle gesicherten Einnahmen und geplanten Finanzierungsquellen einschließen.** (Limit: maximal 150 Wörter oder 1 Minute Video-/Audioaufnahme)

* Hier möchten wir einen Hinweis auf den Umfang deines Projekts bekommen
* Die Kosten, die du hier einkalkulieren kannst umfassen (aber sind nicht beschränkt auf): Honorare für dich und deine Kollaborateur\*innen, die Miete von Proberäumen/Studios, Unterkunft und Reisekosten (für die Proben- und Produktionszeit), Honorare für Mentor\*innen oder externe Unterstützung, Materialien, sowie die erforderlichen Access-Mittel für dich und deine Kollaborateur\*innen.
* Wenn du zum Beispiel mit einem Tänzer aus einem anderen Land zusammenarbeiten möchtest, musst du die Reise-, Unterkunfts- und Aufenthaltskosten für die Proben in das Budget einbeziehen. Oder wenn du mit einer Filmemacherin zusammenarbeiten möchtest und Ausrüstung mieten musst, sollte dies im Gesamtbetrag enthalten sein.
* Die Partner haben auch ein separates Budget für Audience Access (Barrierefreiheitsmaßnahmen für das Publikum) – zum Beispiel für Gebärdensprachdolmetschung oder Untertitel.

**Q9. Falls zusätzliche Mittel für dein Projekt benötigt werden, wie planst du diese zu beschaffen? Hast du bereits andere Koproduzent\*innen gefunden oder planst du, nationale Stiftungen oder andere Quellen um Unterstützung zu bitten?** (maximal 150 Wörter oder 1 Minute Video-/Audioaufnahme)

* Vielleicht möchtest du ein größeres, ehrgeizigeres Projekt realisieren, das mehr Unterstützung benötigt als die Mittel der EBA-Partner. Wir möchten wissen, wie du diese Mittel aufbringen willst.
* Wir würden auch gerne wissen, welche Erfahrungen du mit der Beschaffung von Fördergeldern gemacht hast.
* Hier kannst du auch deine eigenen Mittel eintragen (falls du diese hast), mit denen du das Projekt finanzieren willst.
* Eine zusätzliche Finanzierung (über den EBA-Beitrag hinaus) ist allerdings nicht erforderlich**.**